

Bergwaldgemeinde Zenting

am Brotjacklriegel –Region Sonnenwald-
Landkreis Freyung-Grafenau



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 70. SITZUNG DES GEMEINDERATES ZENTING

Sitzungsdatum: Montag, 10.02.2020
Beginn: 19:30 Uhr
Ort: im Sitzungssaal im Rathaus Zenting,
Schulgasse 4

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Einführung
2. Bauanträge und Bauvoranfragen;
 - 2.1. Bauanträge und Bauvoranfragen;
3. Vollzug der Baugesetze; Abstandsflächenübernahme Bauantrag Gemeinde Zenting Sanierung und Erweiterung Vollath-Hanse-Haus zu einem Bürgerhaus
4. Sanierung und Erweiterung Vollath-Hanse-Haus zu einem Bürgerhaus; Vergabe Erstellung schallschutztechnisches Gutachten
5. Vorlage der Jahresrechnung 2019
6. Fünfte Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Friedhofs- und Bestattungssatzung für den Friedhof Zenting; Änderung der laufenden Gebühren für das Benutzungsrecht
7. Verschiedenes
 - 7.1. Informationen
 - 7.2. Wünsche und Anfragen

Erster Bürgermeister Leopold Ritzinger eröffnet um 19:30 Uhr die 70. Sitzung des Gemeinderates Zenting. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Zenting fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Begrüßung und Einführung

Sachverhalt:

Bürgermeister Ritzinger begrüßte die anwesende(n) Gemeinderätin und Gemeinderäte. Anschließend gab er noch einen kurzen Rückblick auf die letzte Gemeinderatssitzung und die Abarbeitung der Themen.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

2. Bauanträge und Bauvoranfragen; Antrag auf Vorbescheid

Sachverhalt:

Der Antrag auf Vorbescheid

05/2020

Wiederaufbau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage und Nebengebäude

auf Fl. Nr. 1301, Gmkg. Ranfels

wurde beschlussmäßig behandelt.

Das geplante Vorhaben liegt im Außenbereich nach dem FNP der Gemeinde Zenting. Es handelt sich laut Auskunft des Bauherrn um ein privilegiertes Vorhaben, das einem forstwirtschaftlichen Betrieb dient (§ 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB).

Die Erschließung ist wie folgt gesichert:

Die Zufahrt erfolgt über die Kreisstraße FRG 42.

Die Wasserversorgung erfolgt über einen eigenen Brunnen. Alternativ wäre der Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Thurmansbang zu prüfen.

Die Abwasserbeseitigung erfolgt über eine Kleinkläranlage.

Beschluss:

Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

2.1. Bauanträge und Bauvoranfragen; Antrag auf Vorbescheid

Sachverhalt:

Der Antrag auf Vorbescheid

06/2020

Neubau einer landwirtschaftlichen Lagerhalle für Hackschnitzel

auf Fl. Nr. 1060/2, Gmkg. Ranfels

wurde beschlussmäßig behandelt.

Das geplante Vorhaben liegt im Außenbereich. Es handelt sich um ein sonstiges Bauvorhaben (§ 35 Abs. 2 BauGB).

Die Erschließung ist wie folgt gesichert:

Die Zufahrt erfolgt zunächst über eine Gemeindeverbindungsstraße und einen öffentlichen Feld- und Waldweg, danach über eine Privatzufahrt, die im Besitz des Antragstellers ist.

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind nicht notwendig.

Beschluss:

Einwände werden nicht erhoben. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

3. Vollzug der Baugesetze; Abstandsflächenübernahme Bauantrag Gemeinde Zenting Sanierung und Erweiterung Vollath-Hanse-Haus zu einem Bürgerhaus
--

Sachverhalt:

Für das Bauvorhaben der Gemeinde Zenting „Sanierung und Erweiterung des Vollath-Hanse-Hauses zu einem Bürgerhaus“ sind zwei Abweichungen für die Lage der Abstandsflächen über Straßenmitte, die auf Fl. Nr. 42, Gmkg. Zenting (Grundstückseigentümer: Gemeinde Zenting) zu liegen kommen, sowie eine Abweichung für die Lage der Abstandsfläche, die auf Fl. Nr. 268/7, Gmkg. Zenting (Grundstückseigentümer: Gemeinde Zenting) zu liegen kommt, erforderlich (Anträge sh. Anlage).

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt die Zustimmung zu den beschriebenen Abweichungen für die Lage der Abstandsflächen auf den gemeindeeigenen Grundstücken Fl. Nr. 42 und 268/7, Gmkg. Zenting.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

4. Sanierung und Erweiterung Vollath-Hanse-Haus zu einem Bürgerhaus; Vergabe Erstellung schallschutztechnisches Gutachten
--

Dieser Tagesordnungspunkt ist wegen Dringlichkeit nachträglich in die Sitzung aufzunehmen. Die nachfolgenden Beratungspunkte verschieben sich entsprechend nach hinten.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

Sachverhalt:

Das Landratsamt Freyung-Grafenau fordert zum Bauantragsverfahren „Sanierung und Erweiterung des Vollath-Hanse-Hauses zu einem Bürgerhaus“ die Vorlage eines schallschutztechnischen Gutachtens sowohl für das Gebäude als auch für die notwendigen Stellplätze.

Hierfür wurden durch die Architekturschmiede Kirchdorf i. Wald vier Angebote angefordert. Von drei Büros wurde ein Angebot abgegeben (sh. Anlage).

Die Überprüfung durch die Architekturschmiede Kirchdorf i. Wald ergab, dass das Angebot der Firma GEOPLAN GmbH, Osterhofen das wirtschaftlichste ist.

Beschluss:

Der Auftrag zur Erstellung des schallschutztechnischen Gutachtens für die Baumaßnahme „Sanierung und Erweiterung des Vollath-Hanse-Hauses zu einem Bürgerhaus“ wird an die Firma GEOPLAN GmbH, Osterhofen zum Angebotspreis in Höhe von brutto 3.978,02 EUR gemäß Angebot vom 10.02.2020 erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

5. Vorlage der Jahresrechnung 2019**Sachverhalt:**

Die Jahresrechnung der Gemeinde Zenting für das Haushaltsjahr 2019 wurde am 04.02.2020 erstellt und wird hiermit gemäß Art. 102 Abs. 2 GO dem Gemeinderat vorgelegt. Die Abschlusszahlen werden im beiliegenden Rechenschaftsbericht ausführlich erläutert.

Der Verwaltungshaushalt ist in Einnahmen und Ausgaben mit 2.687.701,64 € (HH-Ansatz 2.398.200 €) ausgeglichen. Die Erhöhung um 289.501,64 € ist in erster Linie auf Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer zurück zu führen. Der erzielte Überschuss bzw. die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 637.720,41 €.

Im Vermögenshaushalt weisen Einnahmen und Ausgaben 1.931.527,56 € aus (HH-Ansatz 1.941.900 €), was eine Verminderung um 10.372,44 € bedeutet. Die größten Ausgabeposten im VMHH fallen – neben der Weiterführung bzw. Fertigstellung des Breitbandausbaus – auf die Infrastrukturmaßnahmen und die damit verbundenen Planungs- und Honorarkosten, die Erwerbskosten für verschiedene Anwesen und Grundstücke sowie die Erstellung eines integralen Hochwasserschutzkonzepts. Für die einzelnen Maßnahmen konnten bereits einige Investitionszuschüsse vereinnahmt werden. Insgesamt ergab sich ein Soll-Fehlbetrag von 27.955,94 €, der zum Ausgleich der Allgemeinen Rücklage entnommen wurde.

Die Allgemeine Rücklage weist somit zum Jahresende einen Gesamtbetrag in Höhe von 93.707,05 € aus und wird als Betriebsmittel der Kasse in Anspruch genommen. Die geforderte Mindestrücklage liegt bei 23.162 €.

Die Tilgungsausgaben beliefen sich auf 223.209,53 €, ein neues Darlehen in Höhe von 160.000,00 € wurde aufgenommen. Der Schuldenstand zum 31.12.2019 beträgt somit 1.308.113,72 €. Das ergibt eine Pro-Kopf-Verschuldung von 1.145 € / Einwohner, womit die Gemeinde Zenting nach wie vor deutlich über den Durchschnittszahlen gleichgroßer Gemeinden, sowohl auf Landes- als auch Landkreisebene, liegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt von der Jahresrechnung um dem Rechenschaftsbericht Kenntnis. Die Jahresrechnung wird dem Rechnungsprüfungsausschuss zur örtlichen Prüfung überstellt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

6. Fünfte Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Friedhofs- und Bestattungssatzung für den Friedhof Zenting; Änderung der laufenden Gebühren für das Benutzungsrecht**Sachverhalt:**

Mit Bescheid der Regierung von Niederbayern vom 29.11.2019 wurde der Gemeinde

Zenting eine Stabilisierungshilfe nach Art. 11 BayFAG zur Schuldentilgung gewährt. Als Auflage ist im Bescheid ausdrücklich vermerkt, die Ausschöpfung aller eigener Einnahmemöglichkeiten u.a. auch durch Erhebung nahezu kostendeckender Benutzungsgebühren bei den defizitären kostenrechnenden Einrichtungen wie Friedhof.

Im Zusammenhang dieser Auflage und der Haushaltskonsolidierung sind laufenden Grabgebühren neu kalkuliert worden.

Aufgrund der vom Geschäftsleiter festgestellten Kalkulation der Grabnutzungsgebühren ergeben sich ab dem laufenden Jahr 2020 nachstehende laufende Grabgebühren für einen kostendeckenden Betrieb des Friedhofs in Zenting.

Für:

- | | |
|---------------|-----------------|
| a) Einzelgrab | 30,00 Euro/Jahr |
| b) Doppelgrab | 40,00 Euro/Jahr |
| c) Urnengrab | 30,00 Euro/Jahr |
| d) Kindergrab | 30,00 Euro/Jahr |

Beschluss:

Die vorgelegte Kalkulation der Grabnutzungsgebühren wird anerkannt. Die Änderungssatzung ist auszufertigen. Sie tritt rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0

7. Verschiedenes

Sachverhalt:

Verschiedenes

Keine Themen.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

7.1. Informationen

Sachverhalt:

Informationen

a.) Regionalbudget durch ILE Sonnenwald:

Bürgermeister Ritzinger informiert, dass Vereine, Einzelpersonen und Unternehmer für Maßnahmen die den ILEK Zielen im Rahmen des Regionalbudgets entsprechen, Zuwendungen beantragen können. Der Fördersatz beträgt für Investitionen bis zu 80%, mind. 500,00 €, max. 10.000 €.

Die „ILE Sonnenwald“ plant für 2020 Investitionen in Höhe von 100.000 €. Hierfür wird in Kürze ein entsprechender Förderantrag gestellt.

Des Weiteren werden die Ziele einer möglichen überörtliche Wirkung bewertet. Wichtig ist bei den Projekten eine Aktivierung des Lebens auf dem Land, sowie das Ziel der Nachhaltigkeit, und der Natur- und Ressourcenschutz. Die Förderung soll in den Jahren 2021 und 2022 fortgeführt werden.

b.) Hochwasserschutz:

Prof. Metzka hat nun auch eine vom Wasserwirtschaftsamt geforderte Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Hochwasserschutz erstellt. Im Ergebnis wird die Investition als

wirtschaftlich dargestellt. Der nächste Schritt wäre nun die Aufnahme ins Förderprogramm „Hochwasserschutz“. Weitere Beschlüsse dazu sind in den nächsten Sitzungen zu fassen.

c.) Haushalt 2020:

Die Haushaltsplanungen sind voll im Gang und auch schon relativ weit vorgeschritten. Aufgrund einer längeren Arbeitsunfähigkeit des Kämmerers unterstützt der ehemalige Kämmerer der Gemeinde Saldenburg Willi Meindl die Gemeinde sehr tatkräftig. Dafür gebührt ihm außerordentlicher Dank. Im Folgenden trägt Bürgermeister Ritzinger geplante Investitionen im Vermögenshaushalt vor. Vom Gemeinderat werden noch in verschiedenen Bereichen zusätzliche Ansätze gewünscht. Der Haushaltplan 2020 und das fortgeschriebene Haushaltskonsolidierungskonzept, sowie der Antrag auf Stabilisierungshilfe ist in der Märzsession zu beschließen.

d.) Geschwindigkeitsbegrenzung an der Staatsstraße:

Wie das Landratsamt mitteilt, wird die Geschwindigkeit im Bereich der Staatsstraße von Zenting bis Stockwiesreuth auf 70 km/h begrenzt.

e) Termine:

Montag, 09. März 2020 19:30 U Rathaus Zenting – Sitzungssaal Gemeinderatssitzung.

Eine Bauausschusssitzung ist in dieser Legislaturperiode nicht mehr geplant.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

7.2. Wünsche und Anfragen

Sachverhalt:

Nachfolgende Wünsche bzw. Anfragen wurden gestellt:

Gemeinderatsmitglied Michael Ritzinger empfiehlt an, dass aufgrund der vorgestellten Eckdaten zum Haushalt 2020 mehr Mittel für den Straßenunterhalt eingeplant werden. Dies unterstützt auch Gemeinderatsmitglied Reinhard Himpsl. Es sollen rd 50.000 € dafür eingeplant werden. Diese sollen für absolut dringende Asphaltierungen und Pflasterungen mit Rasengittersteinen verwendet werden.

Bürgermeister Leopold Ritzinger stellt das von Herrn Gerhard Heininger, ehemals Lindau erstellte HSU-Heft vor. Das HSU-Heft dient den Grundschulklassen als Lehrmittel zum Heimat- und Sachkundeunterricht. Es beinhaltet Zahlen, Fakten und Daten aus dem kommunalen, kirchlichen und weltlichen Bereich (Vereine ua.) der Gemeinden Zenting, Thurmansbang und Saldenburg.

Er spricht Herrn Heininger Dank und Anerkennung für das sehr gelungene Werk aus. Das Werk findet beim Gemeinderat sofort uneingeschränkte Anerkennung und Lob.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

Ende des öffentlichen Teils.